Der Inzidenz-Wert ist kräftig gestiegen: Auf 61,2

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 03. November 2021 um 13:14 Uhr

Corona-Zahlen am Mittwoch im Landkreis Hameln-Pyrmont

Der Inzidenz-Wert ist kräftig gestiegen: Auf 61,2

Mittwoch 3. November 2021 – **Hameln (wbn)**. **Der Inzidenz-Wert für SARS-CoV-2 im Landkreis Hameln-Pyrmont ist stark gestiegen: Das Robert-Koch-Institut meldet 61,2. Gestern lag er noch bei 47,8.**

Die prozentuale Belegung der Covid-19-Intensivbetten in Niedersachsen liegt bei 5,3 Prozent.

Fortsetzung von Seite 1

Die aktuelle Situation im Landkreis Hameln-Pyrmont: Zurzeit sind 161 Personen mit SARS-CoV-2 infiziert. Die Gesamtzahl der an Covid-19 erkrankten Personen seit Beginn der Pandemie liegt bei 5420 (+ 27 zum Vortag). Zudem gelten 5157 Personen als genesen, 34 Personen befinden sich in Quarantäne. Während der Pandemie sind bis heute 102 Menschen gestorben.

Im Dashboard (auf Deutsch: Anzeigetafel) auf der Landkreis-Webseite sind alle Zahlen jederzeit zu lesen, aufgeschlüsselt nach Gemeinden, unter [COVID 19 - Landkreis Hameln-Pyrmont \(arcgis.com\)](#)

Aktuelle Informationen im Zusammenhang mit dem Coronavirus sind hier www.hameln-pyrmont.de/corona zu finden.

Die 7-Tage-Inzidenz ist hier zu finden: <https://www.rki.de/inzidenzen> .

Der Inzidenz-Wert ist kräftig gestiegen: Auf 61,2

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 03. November 2021 um 13:14 Uhr

Die Leitindikatoren Hospitalisierung und Intensivbettenbelegung sind hier zu finden: https://www.niedersachsen.de/Coronavirus/aktuelle_lage_in_niedersachsen/niedersachsen-und-corona-aktuelle-leitindikatoren-203487.html

Der Landkreis Eisenach ist nicht mehr der einzige Landkreis aus 412 Landkreisen bundesweit, der einen Inzidenz-Wert unter 10 vorweisen kann. Er hat seit mindestens 45 Tagen die Null-Inzidenz! Ludwigslust-Parchim hat auch seit mindestens 11 Tagen die begehrte Null-Inzidenz.

Überraschend: Es haben 143 Landkreise einen Wert von weniger als 100. Das sind 21 mehr als gestern. Vielleicht eine Trendwende?

Fast bei 700: Die Spitzenreiter heute sind wieder Miesbach mit 682,8 und Mühldorf a. Inn mit 618,1.